



Vincent van Gogh, Weizenfeld mit Zypressen, 1889



Goya, Mayas auf einem Balkon, 1812

Kunst_ Aufgabe Klasse 9A_B

Zeichenübung zum grafischen Spannungsaufbau (Kontraste, Komposition)

Kontraste sind Gegensätze bestimmter Bildelemente, die Spannung erzeugen.

In der Grafik sind das der Hell- Dunkelkontrast, der Groß-Klein- Kontrast und der Kontrast durch unterschiedliche Formen.

Als Komposition bezeichnet man den formalen Aufbau eines Werkes, um den Blick des Betrachters durch das Bild zu lenken und um eine bestimmte Intention zu erzeugen.

Entscheidende Faktoren sind das Format, Ordnungsstrukturen, Kompositionslinien und Bildproportionen.

Aufgabe: Die Komposition von kunstgeschichtlich bedeutsamen Gemälden werden zuerst als Stilleben nachgebaut und dann grafisch umgesetzt.

Baut eines der vorliegenden Werke (Bilder_ siehe oben) mit Alltagsgegenständen nach. (Du kannst auch selbst ein Werk aussuchen.)

Versuche dein Stilleben so zu arrangieren, dass der Bildlaufbau genau dem des Ausgangswerkes entspricht. Fertige von diesem Stilleben eine Zeichnung an und verstärke die Kontraste.

Hier ein Beispiel:



Ausgangswerk mit klar erkennbarer Komposition: Caspar David Friedrich: Wanderer im Nebelmeer, 1818, 75x95 cm, Kunsthalle Hamburg

Stillebenartiger Nachbau der Komposition zu Caspar David Friedrichs Gemälde aus Alltagsgegenständen

Ergebnis der Zeichenübung zur nachgebauten, „geklauten“ Komposition inklusive verstärkter Kontraste

